

Die Nachhaltigkeits-Charta.



Thun



Unsere Vision

Die UEFA Women's EURO 2025 in der Schweiz wird ein unvergessliches Fussball-Erlebnis, das die gesellschaftliche Gleichstellung und die Förderung von Mädchen und Frauen im Sport vorantreibt, einen ressourcenschonenden Umgang unterstützt und die Schweiz als attraktiven Ferien- und Veranstaltungsort bekannt macht. Die Nachhaltigkeits-Charta der acht Host Cities (Basel, Bern, Genf, Luzern, Sion, St.Gallen, Thun, Zürich) basiert auf den Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft/Management. Sie orientiert sich an den Empfehlungen vom Schweizer Verband für nachhaltige Events (SVNE) sowie den Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen und unterstützt die nationale Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung.

Unsere Ziele

Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit integrieren wir in sämtlichen von der Host City organisierten und durchgeführten Bereichen der Veranstaltung.

Wir setzen die Nachhaltigkeits-Charta um.

UMWELT

1. Mobilität und Transport
2. Ernährung und Beschaffungen
3. Ressourcenmanagement

GESELLSCHAFT

1. Inklusion und Vielfalt
2. Mädchen- und Frauenförderung im Sport
3. Gesundheit, Sicherheit und Prävention

WIRTSCHAFT / MANAGEMENT

1. Transparenz, Offenlegung und Kommunikation
2. Tourismus- und Standortförderung
3. Ethik und Integrität



Öffentlicher Verkehr

- ÖV-Anreise fördern (Kombiticket)
- Veranstaltungsorte in Gehdistanz zu ÖV-Haltestellen (max. 300 m)
- Event-Zeiten mit Fahrplänen abstimmen

Frauenfussball

- Entwicklung und Umsetzung von Projekten zur Förderung des Mädchen- und Frauenfussballs
- Nachhaltige regionale Verankerung des Frauenfussballs in Strukturen

Lärm

- Lärmemissionen zeitlich und räumlich begrenzen
- Anwohnende frühzeitig informieren
- Besuchende sensibilisieren

Initiativen

- Integration lokaler Vereine in die Angebotsgestaltung der Fanzone
- Gemeinnützige Initiativen berücksichtigen

Parkraummanagement

- Parkgebühren bewusst hoch ansetzen
- Wirkungsvolle Massnahmen gegen Wildparkierende treffen

Regionalität und Saisonalität

- Saisonale und regionale Angebote an öffentlichen Konsumationsstellen
- Deklaration der Herkunft der Produkte

Gesellschaftliche Anerkennung

- Sichtbarkeit und Anerkennung des Frauenfussballs fördern
- Informations- und Sensibilisierungskampagnen

Aktive Mobilität

- Genügend Velo-Parkplätze bereitstellen
- Genügend Velos an den Donkey Republic Standorten sicherstellen
- Rabattangebote zur Förderung aktiver Mobilität schaffen

Rassismus und Diskriminierung

- Aktiv gegen Rassismus und Diskriminierung vorgehen
- Sensibilisierung von Veranstaltenden und Helfenden

Mehrwegsystem

- Einführung von Mehrwegbehältnissen
- Rücknahmestellen gut sichtbar signalisieren

Lokale KMU

- Auftragsvergabe wo immer möglich an lokale Unternehmen
- Proaktive Information und Sensibilisierung der lokalen Unternehmen
- Orientierung an städtischen Weisungen zur nachhaltigen Beschaffung

Barrierefreiheit

- Inklusive und barrierefreie Gestaltung aller Veranstaltungen
- Teilnahme von Menschen mit Behinderungen aktiv fördern
- Schaffung einer Arbeitsgruppe Inklusion

Recycling

- Einwegbinde recyceln
- Pfandsystem für Glasflaschen einführen

Gastronomie

- Integration veganer und vegetarischer Optionen in das Verpflegungsangebot
- Integration lokaler Gastrobetriebe in die Fanzone

Abfallvermeidung

- Verzicht auf Wegwerfprodukte zu Marketingzwecken
- Sponsoren sensibilisieren

Tourismus- und Standortförderung

- Standort Fanzone zentral platzieren (Waisenhausplatz) und Besuchende in die Innenstadt lenken
- Begleitende kommunikative Massnahmen und Initiativen